

## Haushaltssatzung der Gemeinde Graal-Müritz für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom ..... folgende Haushaltssatzung erlassen:

27.02.2014

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.619.300	EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.254.800	EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	364.500	EUR
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	EUR
der Saldo der außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auf	0	EUR
c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	364.500	EUR
die Einstellung der Rücklagen auf	0	EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0	EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	364.500	EUR

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	5.648.800	EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	5.339.500	EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	309.300	EUR
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	EUR
der Saldo aus außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	EUR
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.404.200	EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.464.100	EUR
der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-59.900	EUR
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	283.300	EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	532.700	EUR
der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-249.400	EUR

festgesetzt.

## § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 560.000 EUR

## § 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer   |           |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) | 200 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                             | 330 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer   | 300 v. H. |

## § 6 Kreisumlage

Die Kreisumlage wird auf 45,63 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

## § 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 21,44 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

## § 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	13.122.947 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	14.109.447 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	14.473.947 EUR

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am ..... erteilt.

Graal-Münitz, den 03.03.2014

Ort, Datum



Bürgermeister

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband
Gemeinde Graal-Müritz

Zusammenstellung für das Jahr 2014

für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Eigenbetrieb Tourismus- und Kurbetrieb

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat

durch Beschluss vom 27.02.2014 den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

Es betragen

Table with 2 columns: Description and Amount in TEUR. Rows include: 1. im Erfolgsplan (Erträge, Aufwendungen, Jahresgewinn, Jahresverlust), 2. im Finanzplan (Mittelzu-/Mittelabfluss), 3. Es werden festgesetzt (Gesamtbetrag der Kredite, Verpflichtungsermächtigungen, Höchstbetrag aller Kredite).

4. Die Stellenübersicht weist 8 Stellen in Vollteiläquivalenten aus

Table with 2 columns: Description and Amount. Rows include: 5. Der Stand des Eigenkapitals (betrug zum 31.12. des Vorjahres, beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich, beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich).

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am:

entfällt

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

Graal-Müritz, den 03.03.2014

1) Nichtzutreffendes streichen
2) beschließendes Organ
3) nur, wenn Genehmigung erforderlich
4) Angabe in Tausend Euro mit einer Dezimalstelle.



**Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Graal-Müritz  
für das Haushaltsjahr 2014**

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.09.2014 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Rostock folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

**§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
<b>1. im Ergebnishaushalt</b>				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.619.300	1.385.200	-1.159.700	6.844.800
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.254.800	695.000	-688.600	6.261.200
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	364.500	690.200	-471.100	583.600
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	364.500	690.200	-471.100	583.600
die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0	0	0	0
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	364.500	690.200	-471.100	583.600
<b>2. im Finanzhaushalt</b>				
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	5.576.800	1.343.100	-1.125.000	5.794.900
die ordentlichen Auszahlungen auf	5.339.500	695.000	-688.600	5.345.900
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	237.300	648.100	-436.400	449.000
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.404.200	548.900	-636.700	1.316.400
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.464.100	149.700	-4.200	-1.609.600
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-59.900	399.200	-632.500	-293.200
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	355.300	-690.200	1.068.900	734.000
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	532.700	357.100	0	889.800
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-177.400	-1.047.300	1.068.900	-155.800

festgesetzt.

### § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt

von bisher	0 EUR	auf 0 EUR.
------------	-------	------------

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt

von bisher	0 EUR	auf 0 EUR
------------	-------	-----------

### § 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt

von bisher	560.000 EUR	auf 570.000 EUR
------------	-------------	-----------------

### § 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |  |                      |               |
|--|----------------------|---------------|
| 1. Grundsteuer   |                      |               |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) | von bisher 200 v. H. | auf 200 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                             | von bisher 330 v. H. | auf 330 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer   | von bisher 300 v. H. | auf 300 v. H. |

### § 6 Kreisumlage

Die Kreisumlage wird der Umlagegrundlagen festgesetzt.

von bisher	45,63 v. H.	auf 43,06 v. H.
------------	-------------	-----------------

### § 7 Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher 21,44 Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr 21,69 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

### § 8 Eigenkapital

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	13.122.946	13.122.946
zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	14.109.446	14.109.446
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	14.473.946	14.693.046

**§ 9 Weitere Vorschriften**

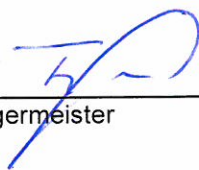
Weitere Vorschriften nach § 45 KV M-V Absatz 3 möglich.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung entfällt.

Graal-Müritz

20.10.2014  
Ort, Datum



  
Bürgermeister

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband
Gemeinde Graal-Müritz

Zusammenstellung für das Jahr 2014 / 1. Nachtrag für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Eigenbetrieb Tourismus- und Kurbetrieb

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat Gemeindervertretung

durch Beschluss vom 25.09.2014 den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

Es betragen

Table with 2 columns: Description (1. im Erfolgsplan) and Amount in TEUR (2.030,5, -1.987,8, 42,7, 0,0)

Table with 2 columns: Description (2. im Finanzplan) and Amount in TEUR (141,2, -10,6, -38,9)

Table with 2 columns: Description (3. Es werden festgesetzt) and Amount in TEUR (0,0, 0,0, 190,0)

4. Die Stellenübersicht weist 8 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

Table with 2 columns: Description (5. Der Stand des Eigenkapitals) and Amount in TEUR (959,8, 881,6, 924,3)

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am: entfällt

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

Graal-Müritz, den 20.10.2014

Handwritten signature in blue ink



1) Nichtzutreffendes streichen
2) beschließendes Organ
3) nur, wenn Genehmigung erforderlich
4) Angabe in Tausend Euro mit einer Dezimalstelle.